

# Info-Mail

**Von:** Besseres Lernen [<mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de>]  
**Gesendet:** Freitag, 11. Juni 2010 09:18  
**An:** 'Besseres Lernen'  
**Betreff:** Verfahren um Moorburg-Forderung über 1,4 Milliarden EUR bis nach dem Volksentscheid ausgesetzt / AGA kritisiert Senats-Kampagne

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,  
liebe Eltern und Großeltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Schulleitungen,

mit seiner anliegenden aktuellen Pressemitteilung kritisiert der AGA Unternehmensverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistung e.V. die nach wie vor **ungesicherte Finanzierung der Primarschul-Pläne**, vor allem aber auch "die **irreführende Plakataktion** von Senat und Parteien".

Angesichts der nächste Woche bevorstehenden Sparklausur des Senates und des vom Ersten Bürgermeister bereits angekündigten **Haushaltsloches von 500 Millionen Euro** gewinnt daneben eine auf den ersten Blick unscheinbar aussehende **E-Mail des Energiekonzerns Vattenfall** an Bedeutung:

## **E-Mail v. Vattenfall v. 28.4.2010: Aussetzung Schiedsverfahren bis September 2010**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/Vattenfall\\_Claim\\_1point4\\_billion.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/Vattenfall_Claim_1point4_billion.pdf)

Vattenfall bestätigt in dieser Mail, dass die von Vattenfall auf Grund der von der GAL durchgesetzten Nutzungsbeschränkungen des Kraftwerks Moorburg erhobene **Schiedsklage über eine Forderung für Schadensersatz/Nutzungsausfall in Höhe von 1,4 Milliarden Euro im März 2010 ausgesetzt worden ist bis spätestens September 2010**. Hintergründe zum Verfahren finden Sie in dem folgenden Bericht, der in der Hamburger Presse bisher noch keine große Aufmerksamkeit gefunden hat:

## **SPIEGEL International: Power Plant Battle Goes to International Arbitration**

<http://www.spiegel.de/international/germany/0,1518,636334,00.html>

Möglicherweise ändert sich das mit der Sparklausur des Senates: Denn für uns Hamburger bedeutet das im Klartext: Sollte Vattenfall dieses Verfahren gewinnen, **kommt im ungünstigsten Fall eine Forderung in Höhe von 1,4 Milliarden Euro auf den Hamburger Steuerzahler zu**.

Ob Schwarz-Grün dann seine Ankündigungen noch einhalten kann, Hunderte zusätzlicher Lehrkräfte einzustellen und den baulichen Sanierungsstau an den Hamburger Schulen in Höhe von unstrittigen 3,2 Milliarden EUR abzubauen?

Dennoch herzliche Grüße,  
Ihr Team "Wir-wollen lernen!"



PD

14\_Schulreform\_Jur

**Helfen Sie den Hamburger Eltern und Schulen beim Volksentscheid: Ihr "JA"-Kreuz für die Vorlage der Volksinitiative "Wir wollen lernen!" und zur Vorlage der Bürgerschaft Ihr NEIN-Kreuz!**

**Der Volksentscheid ist gut für alle Schulen!**

Lesen Sie mehr unter: [http://www.wir-wollen-lernen.de/nach\\_dem\\_volksentscheid.html](http://www.wir-wollen-lernen.de/nach_dem_volksentscheid.html)

**Unterstützen auch Sie den Volksentscheid gegen die Primarschul-**

## **Pläne!**

### **Jeder Euro hilft!**

**Überweisung bitte an: Initiative 'Wir wollen lernen'**

**Konto 1280 310 689 - Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)**

**Einzugsermächtigung:** [www.wir-wollen-lernen.de/resources/Einzugsermaechtigung.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/Einzugsermaechtigung.pdf)

---

### **Volksinitiative „Wir wollen lernen!“**

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)

Tel.: +49 (0)40 359 22-270

Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0) 40 359 22-234

E-mail: [walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de](mailto:walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de)

Internet: [www.wir-wollen-lernen.de](http://www.wir-wollen-lernen.de)

und: [www.schulreform-check.de](http://www.schulreform-check.de)

### **Info-Laden: Lilienstraße 15 (Nähe Mönckebrunnen)**

20095 Hamburg

Montag-Freitag von 10:00-18:00 Uhr

Samstag von 11:00-16:00 Uhr

Telefon-Hotline: (040) 33 42 43 4-00

E-Mail Info-Laden: [volksentscheid@wir-wollen-lernen.de](mailto:volksentscheid@wir-wollen-lernen.de)

Wir sind für

- die Erhaltung weiterführender Schulen ab Klasse 5 in Hamburg,
- ein gutes, übersichtliches Schulsystem mit Stadtteilschulen, Gesamtschulen und den bei PISA wirklich erfolgreichen Gymnasien,
- die Erhaltung der Wahlfreiheit der Eltern in Klasse 4,
- die Erhaltung der „Langformschulen“ (Gesamtschulen),
- die Verbesserung der Ausstattung bestehender Schulen,
- die Erhöhung der Anzahl der Lehrer,
- die individuelle Förderung von schwachen und starken Schülern,
- die besondere Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund,
- die Erhaltung kurzer Schulwege,
- Reformen nur, wenn dadurch nachweislich eine Verbesserung eintritt - keine Massen-Experimente mit unseren Kindern!
- Selbständigkeit der Schulen, Stärkung der didaktischen und pädagogischen Kompetenz der Lehrkräfte.

### **Initiative „Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

### **Hamburger Sparkasse**

**BLZ 200 505 50**

**Konto Nr. 1280 / 310 689**

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs. Am 17.11.2009 konnten wir dem Senat mit unserem Volksbegehren 184.500 Unterschriften vorlegen. Hilft die Bürgerschaft dem Volksbegehren nicht ab, können die Hamburger beim Volksentscheid im Sommer 2010 die Primarschul-Pläne endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - stoppen!

